

Forchtensteiner Nachrichten



Frohe Ostern wünscht das Gesunde Dorf!

Zweite Abendwanderung am 19. März 2022 | Foto: Gerald H. Reisner

■ Workshop für Frauen

Das Gesunde Dorf Forchtenstein bietet für alle Mädchen und Frauen einen interessanten Workshop zum Thema „Stress und Achtsamkeit für Frauen“, am 27.04.2022 um 18.00 Uhr im neuen Vereinslokal an.

Lesen Sie mehr auf Seite 2

■ Musikverein

Ein Rückblick auf das Jahr 2021, Änderungen im Vorstand, Auswirkungen der Bauarbeiten der alten Volksschule und ein zuversichtlicher Ausblick auf das gar nicht mehr so neue Jahr 2022, in dem hoffentlich wieder viel musiziert wird.

Lesen Sie mehr auf Seite 6

■ Community Nurses

Die Community Nurses Dagmar Puschenreiter und Nadja Fenz stehen ab sofort, hauptsächlich älteren Menschen mit ihren Familien, kostenlos zur Verfügung und beraten im Gesundheits- und Pflegebereich.

Lesen Sie mehr ab Seite 16

■ Gesundes Dorf:

www.forchtenstein.at/gesund-des-dorf

Workshop für Frauengesundheit und mehr

Workshop am 27.04.2022

Die Corona-Pandemie stellt für uns alle eine Belastung dar. Besonders Frauen müssen einen Großteil der Care-Arbeit, die Kombination von Homeoffice und Homeschooling und die Mitarbeit in Handel und Pflege tragen. Das Gesunde Dorf Forchtenstein bietet für alle Mädchen und Frauen, in Kooperation mit Feminina/GISA – Frauengesundheit im Burgenland, einen interessanten Workshop zum Thema: „Stress und Achtsamkeit für Frauen“, am 27.04.2022 um 18.00 Uhr im Vereinslokal an. Es freut uns sehr, dass wir die Forchtensteinerin Mag. Cornelia Deubler für diesen Workshop gewinnen konnten. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt an. Die Teilnehmeranzahl ist beschränkt.

Inhalte des Workshops

Überblick über die Entstehung von Stress, seine körperlichen und psychischen Auswirkungen und wie wir ihn mit unseren eigenen Gedanken verstärken aber auch bewältigen können. Dabei werden die eigenen Erfahrungen der Teilnehmerinnen in verschiedenen praktischen Übungseinheiten miteinbezogen. Gemeinsam werden Wege der Stressbewältigung erarbeitet und Achtsamkeitsübungen ausprobiert.

Brotbackworkshop am 11.06.2022

Am 11.06.2022 planen wir einen Brotbackworkshop mit Andrea Rittnauer vom „s'gsunde Eck“ in Mattersburg. Eine gesonderte Ankündigung erfolgt zeitgerecht.



Burgenland radelt

Das Gesunde Dorf Forchtenstein macht, wie letztes Jahr, bei der Aktion „Burgenland radelt“ mit. Die Aktion läuft von März bis September 2022. Machen Sie mit und tragen Sie Ihre Radkilometer für das Gesunde Dorf Forchtenstein auf der Homepage www.burgenland.radelt.at ein. Es winken großartige Preise!

Rückblick

Obstbaumschnittkurs

Unter dem Motto: „Alte Obstsorten erhalten und pflanzen“ fand am 19.02.2022 der wie bereits im letzten Jahr abgehaltene Obstbaumschnittkurs statt. Durchgeführt wurde der Kurs vom Verein „Wieseninitiative“. Es nahmen 28 Teilnehmer*innen teil. Der praktische Teil wurde auf der Streuobstwiese am Gaisbach abgehalten.

Zweite Abendwanderung

Bei herrlichem Wetter genossen 49 Teilnehmer*innen am 19.03.2022 die kommunikative, soziale Miteinander bei einem Rundgang um die Burg. Die besondere Kulisse der beleuchteten Burg sorgte für gute Stimmung. Ein großes Dankeschön ergeht an den Wanderführer Sepp Herzog und an Helmut Löffler, Andrea Berghofer und Riki Reismüller für die Organisation der Labestation.

Einladung zum Mitmachen

Die nächste Arbeitskreissitzung „Gesundes Dorf Forchtenstein“ ist für den 20.06.2022, 18.00 Uhr, geplant. Bei Interesse an der Teilnahme bitten wir um Anmeldung im Gemeindeamt. B. B.



■ Gemeinderat

Beschlüsse vom 16.12.2021

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Voranschlag für das Finanzjahr 2022.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2023 – 2026.
- Mit Stimmenmehrheit gewährt der Gemeinderat den ortsansässigen Vereinen die Subventionen für das Jahr 2022.
- Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die neuen privatrechtlichen Entgelte für den Friedhof und der Aufbahnhalle.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat auch im Jahr 2022 Förderungen (nicht rückzahlbare Zuschüsse) für die Durchführung von klima- und umweltfreundlichen Maßnahmen zu gewähren (siehe rechts).
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme der Gemeinde Forchtenstein am „Community Nurse“ – Projekt „Aufeinander Schauen in Forchtenstein“.
- Die Kaufverträge, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Forchtenstein und Herrn Georg Weber bzw. Frau Jennifer Simma und Herrn Andreas Penias bzw. Frau Stefanie Sophie Schweier und Herrn Alexander Schwab, über den Verkauf von Grundstücken im Baugebiet „Am Mühlgraben“ werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Beschlüsse vom 22.03.2022

- Aufgrund des Verzichts von Herrn Mag. Hans Gerald Gruber für das Amt des Gemeindevorstandes, wählen die Gemeinderäte der SPÖ Herrn DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak zum neuen Gemeindevorstand. Mag. Hans Gerald Gruber wechselt vom Gemeindevorstand in den Gemeinderat.
- Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2021 wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Die Fördervereinbarung, abgeschlossen zwischen der Gesundheit Österreich GmbH und der Gemeinde Forchtenstein, über die Maßnahme „Community Nursing“ beschließt der Gemeinderat einstimmig.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Forchtenstein den Prozess zur Erlangung des Prädikats „Naturpark-Kinderkrippe Forchtenstein“ unterstützt.
- Die Verpachtung der Kantine am Mobilheimplatz wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat den Vertrag, abgeschlossen zwischen dem Burgenländischen Müllverband, der Umweltdienst Burgenland GmbH und der Gemeinde Forchtenstein zum Betrieb der Abfallsammelstelle und der Problemstoffsammelstelle.
- Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig den Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Forchtenstein und Brigitte und Markus Huber, über den Verkauf der Wohnung in der Esterhazygasse 3/3.

- Den Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Forchtenstein, Frau Sarah Herbst und Herrn Gerhard Manker, über den Verkauf des Grundstückes Am Mühlgraben 4, beschließt der Gemeinderat einstimmig.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Josef und Maria Mild und der Gemeinde Forchtenstein.

Gmnd.F.

Förderrichtlinien

Für folgende Anschaffungen sind Zuschüsse, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mitteln, vorgesehen:

- für den Ankauf von Obstbäumen wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss im Ausmaß von 50 % der Anschaffungskosten gewährt. Die für eine Förderung anerkenbare Höchstzahl wird mit 10 Bäumen pro Haushalt festgesetzt.
- für die Errichtung von netzgeführten Stromerzeugungsanlagen auf solarer Basis (Photovoltaikanlagen) wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von € 100,00 je kWpeak gewährt. Die für eine Förderung anerkenbare Höchstleistung beträgt 10 kWpeak. Somit beträgt der max. Förderungsbetrag € 1.000,00.
- für die Errichtung von Regenwassernutzungsanlagen (Regenwasserspeicher) wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von € 700,00 gewährt, wobei das Fassungsvermögen des zu fördernden Regenwasserspeichers mindestens 5.000 Liter zu betragen hat.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Forchtenstein bzw. auf www.forchtenstein.at.

Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber: Gemeinde Forchtenstein, Hauptstr. 54, 7212 Forchtenstein, Tel.: 02626 / 63 125, www.forchtenstein.at

Redaktionelle Mitarbeit und Textbeiträge: Viktoria Bauer, Milena Borsdorff, Birgit Brunner, Anton Dirnberger, Freiwillige Feuerwehr Forchtenau, Freiwillige Feuerwehr Neustift, Peter Friesenbiller, Nina Götz, C. Habeler, Viktoria Hallet, Sabine Heger, Herbert Horvath, Horst Kraft, Gerhard Leitner, Petra Müller, Josef Neusteurer, Dagmar Pauschenwein, Edith Pichler, Hans-Jürgen Posch, Julia Rastelli, Friederike Reismüller, Gerald Hans Reisner, Maria Sotos, Sandra Strodl, Silke Teuschl, Manfred Vasik, Pia Wiesinger, Hermann Wessely, Brigitte Wiesinger u.a.

Fotos: zur Verfügung gestellt | **Bildbearbeitung:** Jansenberger Fotografie, www.digitalimage.at

Produktion: Grafik und Webdesign Mausblau.at

Druck: Wograndl, Mattersburg | **Abgabeschluss:**

Der Abgabeschluss für die nächste Ausgabe ist voraussichtlich Mitte Juni 2022. Wir behalten uns das Veröffentlichen oder Kürzen von Beiträgen vor.

Meine Meinung

von Friederike Reismüller
Bürgermeisterin



Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

In politisch unruhigen und wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind auch die Handlungsmöglichkeiten von Regierungen eingeschränkt. Die großen Themen unserer Zeit, der Krieg in der Ukraine, die Umweltzerstörung und die Corona-Pandemie bestimmen letztlich auch wesentlich die Ausrichtung unserer Gemeindepolitik.

Was diese drei schrecklichen Ereignisse gemeinsam haben ist ihr ungewisser Verlauf und der negative Einfluss auf die Wirtschaft. Positiv ist aber, dass wir als Einzelne etwas tun können, ja tun müssen, um uns selbst zu schützen und all diesen Wahnsinn zu stoppen.

Trotz eines Sparbudgets hat der Gemeinderat etwa für die Durchführung von klimafreundlichen Maßnahmen ein Förderprogramm (siehe nebenstehende Richtlinien) für das heurige Jahr beschlossen, weil das sowohl den privaten Haushalten als auch der Umwelt nützt.

Im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg richte ich an Sie die dringende Bitte: Wenn es bei Ihnen selbst oder auch in Ihrem Familien- oder Bekanntenkreis Wohnraum gibt, wo kriegsvertriebene Personen eine menschenwürdige Unterkunft finden können, stellen Sie diesen zur Verfügung und helfen Sie mit, diese Menschen zu unterstützen.

Sie finden alle relevanten Informationen für Quartiergeber unter www.burgenland.at/burgenland-hilft. Wenn Sie ein Quartier zur Verfügung stellen möchten, melden Sie dieses unter der E-Mail-Adresse burgenland-hilft@bgld.gv.at beim Land Burgenland ein.

In diesen fordernden Zeiten ist es wichtig, dass es in der Gemeinde auch Hilfe und Unterstützung im gesundheitlichen Bereich gibt. Schön, dass der Verein „Gesundes Dorf“ hier sehr präsent ist

und immer wieder sowohl Workshops als auch Freizeitaktivitäten im Programm hat.

Für unsere Vereine gibt es nun wieder die Möglichkeit, im neuen Vereinshaus (ehemalige Raika), ihre Sitzungen abzuhalten. Darüber hinaus sind schon diverse Veranstaltungen, Vorträge und ein Frühschoppen geplant. Für die rege Inanspruchnahme möchte ich mich persönlich herzlich bedanken.

Was das leibliche und seelische Wohl betrifft, so stimmt mich der Ausblick auf den Sommer positiv, da die örtlichen Heurigen ihre Termine bereits fixiert haben und zusätzlich von Familie Kremser ein Mostheuriger eröffnet wird.

Um die geplanten zukünftigen Vorhaben in Angriff nehmen zu können, haben wir uns einen finanziellen Polster in der Höhe von 2,3 Millionen Euro geschaffen. Zu diesen Investitionen zählen u.a. der Hochwasserschutz beim Stausee, Mobilheimplatz sowie Wulka-Industriegebiet. Weiters im Straßenbau, im Bereich Hauptstraße und Setzerweg, und sämtliche Instandhaltungen unserer Gemeindestraßen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 22.03.22 wurde auch ein Wechsel im Gemeindevorstand vollzogen. Mag. Hans Gerald Gruber von der SPÖ wechselte in den Gemeinderat. Zu seinem Nachfolger wurde DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak gewählt. Bei Gerald Gruber bedanke ich mich für die jahrelange konstruktive Mitarbeit im Gemeindevorstand und baue weiterhin auf seine Expertise im Gemeinderat. Rüdiger Knaak wird in seiner neuen Funktion sein umfangreiches Wissen zum Wohle der Gemeindebürger einsetzen.

Ein frohes Osterfest für Jung und Alt wünscht

Ihre Bürgermeisterin
Friederike Reismüller



etwas nachgedacht

von Josef Neusteurer
Vizebürgermeister

Sehr geehrte Forchtensteiner Gemeindeglieder!

Neues Vereinshaus wurde eröffnet!!

Liebe Forchtensteinerinnen!
Liebe Forchtensteiner!

Seit der Eröffnung unseres Vereinshauses am Faschingssamstag haben schon viele Vereine diese Einrichtung für Sitzungen oder Treffen genutzt, das freut uns sehr! Mit dem Platz und dem Angebot sind alle durchaus zufrieden. Sogar dass die Getränke dort nicht gratis sind, wird von allen akzeptiert und größtenteils auch dankend angenommen.

Die Terminvereinbarung wird in der Gemeinde von unserer Mitarbeiterin Frau Maria Sotos koordiniert und die herrschenden „Hausregeln“ werden den Nutzerinnen und Nutzern bei der Schlüsselübergabe von Herrn Rik Reismüller oder von mir bekannt gegeben.

Lediglich über die Nutzung dieses Gebäudes müssen wir uns im Gemeinderat noch einigen. Mein Bestreben ist es, diese Einrichtung für jedermann und nicht nur für Vereinszwecke zugänglich zu machen. Sei es für Vereinsveranstaltungen in Form von Frührschoppen, Grillabende oder Vorträgen, aber auch für private Familienfeiern, für abendliche Spielabende, Lesungen oder Bastelrunden etc. soll diese Einrichtung so oft wie möglich genutzt werden. „Je öfter, umso besser...“ sage ich immer.

Mein Vorschlag, dieses Gebäude auch für andere Zwecke zu öffnen, wurde als Wahlkampfaktion „enttarnt“!?!

Meine letzten Aussendungen bezüglich „Raika Vereinshaus“ oder „Jugendtaxi“ wurden schon als Wahlkampfthema „enttarnt“ – also hingestellt. Spätestens nach der letzten SPÖ-Aussendung und nach der FPÖ-Bezirksaussendung ist der Wahlkampf offensichtlich tatsächlich eröffnet. Prompt bin ich von dem einen oder anderen Gemeindeglieder angesprochen worden, wann von mir die

typischen Wahlkampfthemen aufgegriffen werden. Als Oppositionspartei hätte man ja schließlich die Aufgabe, die nicht erledigten Dinge schonungslos aufzuzeigen und alles und jedes zu kritisieren. Die einen, wie die anderen, muss ich allerdings enttäuschen:

Den angesprochenen Wahl-KAMPF wird es mit mir nicht geben.

„Kämpfen“ muss man nämlich, wenn man sich gegen jemanden zur Wehr setzen muss. Ich sehe eine Kandidatur zum Bürgermeister nicht als Kampf gegen einen Mitbewerber, sondern als Bekenntnis, die notwendigen Entscheidungen zu treffen, die in einer Gesellschaft getroffen werden müssen. Und weil man nicht alle 2.800 Einwohner „entscheiden“ lassen kann, muss ein dafür gebildetes Gremium und Organe – Gemeinderat und Bürgermeister – das tun.

Egal welchen Kandidaten Sie als Bürgerin und Bürger von Forchtenstein im Herbst in dieses Amt wählen: Ich werde jede und jeden, so wie in der Vergangenheit auch, mit meinem Einsatz unterstützen und niemals bekämpfen. Sollte ich aber zum Vorsitzenden dieses Gremiums bestimmt werden, dann mache ich das mit Demut und Verantwortung.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein faires Miteinander bis zum Wahltermin am 2. Oktober.

Noch wichtiger ist allerdings: Bleiben Sie gesund und verbringen Sie von Gott gesegnete Osterfeiertage im Kreise Ihrer Familie. Gerade in der jetzigen Zeit sollten wir uns bewusst sein, dass wir in einem der friedlichsten Länder der Welt leben dürfen. Diese Tatsache sollten wir in keiner Minute unseres Lebens vergessen.

Meint Vbgm. Sepp Neusteurer

Selbsthilfegruppe

Du bist nicht allein mit deiner Krankheit! Wir, die Selbsthilfegruppe psychisch erkrankter Personen Forchtenstein, sind Betroffene wie Du. Wir kennen Ängste, Zwangsgedanken, Süchte, Depressionen, funktionelle Störungen, Burn Out, Trennung, Panikattacken, Niedergeschlagenheit oder Schlafstörungen. Wir treffen uns und helfen einander.



Der Austausch ist es wert!

Der Beginn in der Selbsthilfe ist oft schwierig. Es macht Arbeit und ist mühevoll, weil sie Überwindung und Engagement verlangt. Aber der Austausch von Erfahrungen, Perspektiven und Lösungsansätzen ist es wert, weil sich so der eigene Lebensweg zum Besseren verändern kann.

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 18:00 bis 20:00 Uhr kannst du vorbeischauen, zuhören oder mitreden (Neues Vereinslokal, Hauptstr. 57).

Bei Fragen: Tel. 0664 / 783 64 70.

Wir freuen uns auf dich.

S.H.

Krötenwanderung

Die Kröten wandern wieder zum Stausee, um dort zu laichen!

Der neu gegründete Naturschutzverein Forchtenstein bedankt sich bei der Gemeinde für die Bereitstellung des neuen Schildes „Vorsicht! Krötenwanderung“. Nähere Informationen über die Krötenwanderung und über den Verein finden Sie unter: <https://bit.ly/3NMBPIU>.



■ Fotoclub Forchtenstein

Wir, der Fotoclub Forchtenstein - Rosalia, treffen uns jeden 2. Montag im Monat, um 20.00 Uhr, im neuen Vereinslokal der Gemeinde (in der ehemaligen Raiffeisenbank), zur Clubsitzung. Wenn Sie sich für die Arbeit des Fotoclubs interessieren, oder Mitglied werden wollen, kommen Sie einfach vorbei.

Sie müssen keine Kenntnisse mitbringen, die Liebe zur Fotografie ist Voraussetzung genug. Nähere Informationen an den Clubabenden.

Das Foto rechts zeigt die Burg Schlaining, aufgenommen von Ingrid Dirnberger, bei einem Fotoausflug des Clubs.

A. D.



■ ÖTK Rosalia

Wir nutzten das milde Winterwetter für zwei Wanderungen in der näheren Umgebung.

Im Jänner wanderten wir vom Föhrenwald in Hornstein zur Sonnbergwarte, die auf 484 Meter auf dem höchsten Punkt des Leithagebirges steht. Die Aussichtswarte ist ein ehemaliger Grenzwachturm, der nach dem Fall des Eisernen Vorhangs hier aufgebaut wurde. Allerdings konnten wir den Aussichtsturm leider nicht besteigen, da an diesem Tag starker Wind wehte. Zurück wählten wir den Weg über

den „Juden“, ein bekannter Kreuzungspunkt mehrerer Wanderwege.

Im Februar startete unsere Wanderung in Schattendorf und wir marschierten entlang des Waldrandes, mit schöner Aussicht auf Baumgarten, Eisenstadt und das Leithagebirge. Ziel war das Paulinerkloster oder auch Ödes Kloster genannt, das etwas außerhalb der Ortschaft von Baumgarten liegt. Die kleine Klosteranlage wurde bereits im 15. Jahrhundert erbaut und besticht durch seine freie Lage am Rande von Feldern.

Eine Gedenktafel an der Kapelle erinnert an einen Pastoralbesuch von Papst Johannes Paul II im Jahre 1988. Nach einem kurzen Aufenthalt an dem idyllischen Ort ging es weiter mit unserer Rundwanderung zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Zukünftige Termine

Beide Wanderungen waren von unseren Mitgliedern gut besucht und fanden Anklang. Im Terminkalender auf Seite 15 sind zukünftige Termine des ÖTK angeführt.

B. W.



■ Musikverein

Frühlings-Gruß 2022 und Rückblick 2021

Für uns waren die letzten beiden Jahre, wie für viele andere Vereine, eine herausfordernde Zeit. Der Großteil der geplanten Veranstaltungen musste verschoben oder abgesagt werden. Gut besuchte und für uns normalerweise fest im Terminkalender verankerte Veranstaltungen, wie Trachtenball, Pfarrfest, Feuerwehrfest, Kastanienfest und Adventmarkt, fielen aufgrund von Covid-Beschränkungen aus. Das gesellschaftliche Leben kam zum Erliegen. Vielleicht haben auch Sie bemerkt, dass es ohne unsere Musik im Ort sehr leise geworden ist. Die gemeinsame Probenarbeit wurde durch die Covid-Pandemie erstmals, seit Gründung des Vereins 1977, zeitweise komplett eingestellt. Vielen MusikerInnen fehlte die Gemeinschaft und die wöchentliche Routine in dieser Zeit. Denn üblicherweise wird, außer in den Ferien, an Freitagen geprobt, ob für Konzerte oder Frühschoppen. Es ist nicht einfach, nach so langer probenfreier Zeit, wieder alle zusammen zu bringen und gemeinsam „spielfähig“ zu bleiben. Unsere Probenarbeit begann im Juni 2021, im Garten vor unserem Musikheim. Zwischen Lockdowns und Wieder-Öffnungen war es uns im Sommer/Herbst möglich, zumindest ein paar Ausrückungen wahrzunehmen. Dies waren u. a. der „Tag der Forchtensteiner“ auf Burg Forchtenstein, wo eine Gruppe von unseren Musikern den Gottesdienst begleitete und danach ein Frühschoppen stattfand. Ein größeres Event war das Musikfest zum 40. Jubiläum unseres befreundeten Musikvereins Bucklige-Welt-Nord im September. Viele

Musikvereine waren gekommen, um gemeinsam zu musizieren und zu feiern. Ein schönes Gefühl, so etwas nach Langem wieder erleben zu dürfen. Wir marschierten mit dem Musikverein Flugrad Wr. Neustadt an. Danach gab es eine Marschmusikbewertung, an der einige Musikvereine teilnahmen und großartige Darbietungen zeigten. Das gemeinsame Spiel, mit allen Musikkapellen im Anschluss, ließ ein Gänsehaut-Gefühl aufkommen. Im Oktober kam dann das Erntedank-Fest, wo wir wie gewohnt mit den Gläubigen vom Spar-Parkplatz zur Pfarrkirche zogen und anschließend an den Gottesdienst, im Pfarrhof, die Agape musikalisch umrahmten. Auch der kurzfristig organisierte Dämmerchoppen, beim Schulfest der Volksschule, war ein voller Erfolg. Dabei konnten wir zwei neue MusikerInnen akquirieren. Im November fand die Generalversammlung statt, wo der Vorstand, wie alle fünf Jahre, neu gewählt wurde. Neu im Vorstands-Team sind Ing. Jakob Bum, BSc. als Obmann-Stellvertreter und Kapellmeister Hans-Bernd Geisendorfer, MSc. Verabschiedet wurden Karina Leitgeb, Daniel Resch und Siegfried Wutzlhofer. Wir bedanken uns recht herzlich für eure jahrelange freiwillige und unentgeltliche Arbeit und Unterstützung im Vorstand und hoffen, dass ihr uns als Musiker noch lange erhalten bleibt! Den neuen Vorstands-Mitgliedern wünschen wir Kraft und Durchhaltevermögen.

Nach der Generalversammlung kam der nächste Lockdown, der unsere Probenarbeit abermals pausieren ließ. Kurz

vor Weihnachten hatten wir zumindest einmal vor den Feiertagen die Möglichkeit, eine Probe abzuhalten.

Abseits von der musikalischen Tätigkeit des Musikvereins gab es auch in unserem Probenlokal Änderungen.

Ein Teil der alten Volksschule Neustift wurde bekanntlich abgerissen, was auch Auswirkungen auf die Räumlichkeiten des Musikvereins hatte. Versorgungsleitungen wurden gekappt und verlegt, wobei es zum einen oder anderen Zwischenfall kam. Unser „Technik-Team“ verbrachte einige Stunden mit Auf- und Abbau von Regalen und Kästen sowie Trockenlegung. Zudem sind noch einige Umbau- und Erneuerungsarbeiten im Innenbereich geplant, die vom Musikverein durchgeführt werden.

Außerdem wurden in Kleingruppen die Marschier-Bücher erneuert und sortiert, um von Zeit zu Zeit wieder Ordnung hineinzubringen.

Den meisten von uns MusikerInnen hat es in der Zeit sehr gefehlt, für Sie – unser Publikum, spielen zu dürfen. Wir hoffen, dass es in diesem Jahr besser wird. Im Frühling wollen wir jedenfalls das traditionelle „Neujahrsspielen“ nachholen, diesmal eben als „Frühlings-Gruß“, voraussichtlich im April.

Neuigkeiten rund um den Verein finden Sie wie gewohnt auf unserer Website www.musikverein-forchtenstein.at, auf unserer Facebook-Seite und Instagram.

P. W.



■ Pensionisten

Die Pensionisten Forchtensteins haben, so wie viele andere Vereine Forchtensteins, ein neues Zuhause im neuen Vereinslokal in der Hauptstraße 57 gefunden, sie treffen sich jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr.



■ Weltfrauentag 2022

Am 08.03.2022 fand der internationale Weltfrauentag statt. Am Foto Bürgermeisterin Friederike Reismüller und Gemeindevorstand Anna Strodl beim Verteilen von Blumen für unsere Kindergärtnerinnen im Kindergarten.



■ Nachbarschaftsverein Erbgarten

Endlich, es sind wieder Veranstaltungen erlaubt! Daher möchte der Nachbarschaftsverein Erbgarten alle Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner zu einem Frühschoppen in das neue Vereinslokal (Hauptstraße 57, ehem. Raika) einladen.

Frühschoppen am 15. Mai

Am 15. Mai 2022, ab 10.00 Uhr, erwartet Euch unter anderem Live-Musik, frische Grillhendln, Bier vom Fass und noch vieles mehr! Wir freuen uns Euch gesund, hungrig und durstig begrüßen zu dürfen! Euer Nachbarschaftsverein Erbgarten

P.F.



■ Volkshilfe: Stützpunkt in Forchtenstein

Die Volkshilfe Burgenland bringt ihren neuen Hauskrankenpflege-Stützpunkt in der ehemaligen Commercialbank-Filiale in Forchtenstein unter. Die Volkshilfe versteht es, wenn Sie in Ihrer lieb gewonnenen Umgebung bleiben wollen, um nicht auf den gewohnten Familienkontakt verzichten zu müssen. Die Volkshilfe Burgenland betreut und unterstützt Sie mit einem erfahrenen und professionellen Team. „Wir sind für Sie da, um Ihnen Ihre Sorgen zu nehmen und Sie zu entlasten.“, so Teamleiterin DGKP Michaela Holzho-

fer. Beispielhafte Angebote: Wundversorgung, Injektionen, Infusionen, Blutdruck- und Blutzuckerkontrollen, Unterstützung im Bereich der Körperpflege, Unterstützung bei Besorgungen außerhalb des Wohnbereichs u.v.m. Ein kostenloser und unverbindlicher Erstbesuch ist möglich. Terminvereinbarung: 02682/61 569 und 0676/883 503 06.

Kontakt zur Volkshilfe Burgenland unter Tel: 02682/61 569, per Mail: center@volkshilfe-bgld.at und im Web: www.volkshilfe-bgld.at.



Kindergarten

www.kindergarten-forchtenstein.at

Fasching im Kindergarten:

Das Faschingsfest im Kindergarten stand unter dem Thema: „Die Wichtel sind los.“ Jedes Kind durfte sich aussuchen, welcher Wichtel es gerne sein möchte und hat sein Faschingskostüm dementsprechend gestaltet. Nach einer köstlichen Faschingsjause, wo es auch leckere Krapfen gab, wurde gemeinsam getanzt, gelacht, gehüpft und alle hatten viel Spaß!

Gesunder Kindergarten Burgenland:

Am 09.03.22 besuchte uns zum zweiten Mal in diesem Jahr die Ernährungsexpertin Birgit Brunner im Kindergarten. Die Vorschulkinder erarbeiteten gemeinsam mit ihr die Ernährungspyramide und erfuhren dadurch viel über gesunde Ernährung. Auch die richtige Zahnpflege wurde den Kindern spielerisch näher gebracht.

Frühling im Kindergarten:

Das Erwachen der Natur gibt Grund zum Staunen und Beobachten. Die Kinder haben bereits die ersten Frühlingsboten begrüßt, welche sie im Herbst selbst gepflanzt hatten. Auch unsere Osterwerkstatt wurde eröffnet. Hier wird fleißig gemalt, gehämmert, gebastelt, experimentiert und Kresse angepflanzt.

P.M./C.H.

Wir wünschen Allen ein schönes Osterfest!



Frühlingsgrüße vom Elternverein

Endlich ist es wieder soweit, um Aktivitäten und Veranstaltungen durchführen zu dürfen. Diese Gelegenheit wurde natürlich gleich genutzt.

Eislauftag

Am 04.03. fand, nach längerer Pause, mit den Volksschulkindern ein Eislauftag in Mattersburg statt. Die Schüler hatten dabei sehr viel Spaß und konnten sich ordentlich austoben.

Obsttag und Gesunde Jause

Jeden Dienstag bekommen die Kinder frisches Obst und 2 mal im Monat eine Gesunde Jause, die von den Eltern der jeweiligen Klassen liebevoll zubereitet wird.

Schulfest am 24. Juni 2022

Das Schulfest findet am Freitag, den 24.06.2022 unter dem Motto „Aus'gesteckt is – Buschenschank in der Volksschule“ statt. Bei Blunzen, Speck, Käse und Geselchtem, Aufstrichen und weiteren kulinarischen Köstlichkeiten werden wir unsere Gäste auch noch mit selbstgemachten Mehlspeisen verwöhnen. Auch die Kinder werden mit einem Gratis-Eis belohnt. Bei Live-Musik und vielem mehr werden wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch!

Mehr Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie unter www.elternverein-vsforchtenstein.info.

H.-J.P.



3. Klasse: Referat

Im Rahmen des Sachunterrichts in der 3. Klasse bereiten die Kinder ein Referat zu einem Wunschthema vor. Mitte März durften wir viele interessante Dinge über den Hund, besonders über einen Rettungshund erfahren, der uns im Schulhof mit Christina Huber, Mama von Ilvy, besucht hat. Christina ist Hundeführerin beim Bundesheer und Trainerin in der Sporthundeschule in Baumgarten. Die Familie hat dafür einen „Arbeits-“, und einen „Privathund“. Der Privathund Sandy ist ein Weimaraner und burgenländische Landesmeisterin in der Unterordnung. Sie zeigte uns ein paar tolle Kunststücke. Den Kindern wurde außerdem erklärt, was zu tun ist, wenn ein Hund auf jemanden zuläuft, welche Lebensmittel ein Hund auf keinen Fall fressen darf und wichtige allgemeine Informationen für die Haltung eines Hundes als Haustier.

V. B.

Eislaufaktion

Nach den langen Covid-Einschränkungen durften wir endlich wieder unsere Eislaufaktion durchführen. Leider kamen die Schulkinder nur mehr einmal dazu, ihre Eislaufkünste zu verbessern oder mit Hilfe der Lehrerinnen und der „Eislaufpinguine“ es das erste Mal zu versuchen. Nina, Valentina, Katja und Chris aus der 1b zogen schon ziemlich sicher ihre Runden am Eis. Auch allen anderen Klassen hat es großen Spaß gemacht. Wir bedanken uns beim Elternverein, der uns mit warmem Tee versorgte und die Kosten der Busfahrten übernahm.

Faschingsdienstag in der Volksschule

In diesem schwierigen Schuljahr war es und besonders wichtig, ein wenig Faschingsstimmung aufkommen zu lassen. Die Schulkinder kamen in den unterschiedlichsten Verkleidungen zur Schule und auch die Lehrerinnen waren kreativ und zeigten sich „gut behütet“.

S. T.

Schulische Tagesbetreuung

Auch das 2. Halbjahr begannen wir voller Schwung und Elan in der Schulischen Tagesbetreuung mit unseren Kindern.

Wir verbringen viel Zeit draußen in der Natur, gehen gerne vor der Lernstunde eine gemütliche Erbgartenrunde und genießen die Zeit an der frischen Luft. Auch Ruhe- und Entspannungsphasen werden im Freizeitteil eingebaut. Samstags wird von Sabine eine spielerische Yogaeinheit angeboten.

Leider müssen wir auch immer wieder Kinder verabschieden. Damit diese Abschiede nicht zu traurig werden, haben wir ein kleines Überraschungsfest für Julian und Adrian veranstaltet. So wurde es ein wunderbarer Nachmittag mit vielen lieben Erinnerungen.

Am Rosenmontag feierten wir ausgelassen den Fasching. Das Verkleiden & Schminken machte den Kindern großen Spaß. Im Turnsaal wurden mit lauter Musik und bunten Luftballons lustige Spiele gespielt. Die Jause wurde aus Reiswaffel und Smarties selbstgemacht - und es schmeckte!

S. H. & E. P.





■ 1. E.S.V. Paradiso Forchtenstein: 50jähriges Jubiläum

Der 1. E.S.V. Paradiso Forchtenstein Eis und Stockschützenverein, wurde im März 1973 gegründet, und feiert im Jahr 2023 sein 50jähriges Vereinsjubiläum. Das Interesse für unseren Verein ist groß, auch weil unsere Sportanlage aus fünf Asphaltbahnen und einem neu errichteten Klubhaus besteht. Dies ermöglicht uns, mehrere Turniere im Jahr zu veranstalten und an Meisterschaften teilzunehmen. Der heurige Veranstaltungsplan 2022 auf unserer Sportanlage sieht wie folgt aus:

- Osterturnier: Samstag, 16. April 2022
- Pfingstturnier: Samstag, 4. Juni 2022
- Sommernachtsfest: Samstag, 23. Juli 2022
- Sommerturnier: Samstag, 13. August 2022
- Ludwig Hofmann Gedenkturnier: Samstag, 17. Sept. 2022

Mittlerweile hat sich der 1. E.S.V. Paradiso Forchtenstein zu einem Traditionsverein entwickelt, der auch international anerkannt wird. Besonderer Dank gebührt der Gemeinde Forchtenstein und deren Gemeindevertretern, die es unseren Verein ermöglichen, unseren Sport auszuüben, in dem sie dem Verein die Sportanlage zur Verfügung stellt. Weiters möchte sich der

Vorstand bei den bisherigen Funktionären, die Jahr für Jahr mit viel Einsatz und Leidenschaft den Verein zu dem machten, was er bis heute ist, bedanken. Unser besonderer Dank gebührt auch den zahlreichen Vereinsmitgliedern, besonders den aktiven Stockschützen, die unseren Verein mit vollem Einsatz unterstützen. Nicht zu vergessen unsere Sponsoren, die auch in schwierigen Corona-Zeiten unseren Verein nicht im Stich gelassen haben, und uns weiterhin finanziell unterstützen. Wir würden uns freuen, wenn weitere Sponsoren aus der Region unseren Verein unterstützen würden.

Der im Juli 2020 gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Obmann: Horst Kraft; Vizeobmann: Patrick Dellago; Kassier: Iris Reschützegger, Kassierstellvertreter: Werner Reschützegger; Kassaprüfer und Controller: Jeanette Reschützegger; Schriftführer: Georg Brenner; Schriftführerstellvertreter: Gabriele Brenner.

Der Vorstand des 1. E.S.V. Paradiso Forchtenstein wünscht sich weiterhin eine erfolgreiche und gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Forchtenstein.

H. K.

■ Frieways-Athleten – Ereignisreicher Saisonauftakt

Nach vielen Verschiebungen und Absagen in den letzten beiden Jahren, schaut es nun so aus, als würde im Sport etwas Normalität einkehren. Für die Frieways-Athleten bedeutet das, dass sie wieder einen vollen Terminplan haben. Leider machte das Coronavirus auch vor den Topathleten des Burgenlands keinen Halt. Zum Tatami Cup nach Budapest reisten deswegen nur eine Sportlerin und ein Sportler. Sie vertraten den Verein und das LZ mehr als würdig.

Leonie Korner aus Forchtenstein mit dabei

Als Vorbereitung für die kommenden EM-Qualifikationsturniere lud die Nationalteamtrainerin Marianne Kellner die besten Nachwuchssportler Österreichs zu einem gemeinsamen Training nach St. Pölten ein. Auch die Forchtensteinerin Leonie Korner, eine der besten Sportlerinnen der Frieway-Athleten, hat am Nationalteamtraining teilgenommen.



Liebe Fans des SV-Forchtenstein!

Wir haben die Winterübertrittszeit genutzt um unseren Kampfmannschaftskader zu verstärken und haben mit Dejan Cosic aus Draßburg den gewünschten Spieler gefunden.

Leider mussten wir zum Saisonstart, am 4. März, vier Stunden vor Spielbeginn erfahren, dass der Spieler, mit dem seit Herbst 2021 bekannten Wettskandal, in Verbindung gebracht wurde. Der ÖFB sperrte den Spieler daraufhin. Es gab bis dato weder vom ÖFB noch vom BFV eine Auskunft darüber. Aus den Medien haben wir erfahren, dass neun Spieler mit sofortiger Wirkung vom ÖFB gesperrt wurden.

Wettskandale und Spielmanipulationen haben in unserer Gesellschaft überhaupt nichts verloren, daher haben wir auch den Spieler bis zur endgültigen Klärung suspendiert.

Unsere Vorbereitung für das Frühjahr verlief planmäßig, mit dem Trainingslager im kroatischen Medulin wurde diese erfolgreich abgeschlossen.

Unsere verletzten Spieler waren auch mit von der Partie und kehren im Laufe des Frühjahrs in die Mannschaft zurück.

Im Nachwuchsbereich haben wir eine U-11-Mannschaft beim BFV gemeldet, da die Altersregelung dies erforderte. Bei der U-7 bis U-8 gibt es eine neue Regelung im Spielbetrieb: Die Kinder müssen ab sofort drei gegen drei auf vier Tore spielen! Da diese Regelung UEFA weit gilt, wurde sie auch bundes- und landesweit übernommen.

Diese Regelung ist für die Vereine mit mehr Aufwand verbunden, daher suchen wir dringend Trainer, Übungsleiter, Betreuer für diese Mannschaft. Bei Interesse bitte unter der Telefonnummer 0660 / 918 86 00 melden.

Im Infrastrukturbereich wurde der von der Gemeinde bereitgestellte Zaun, auf der Mattersburger Seite, von uns erneuert. Es kam immer wieder zu Reklamationen unseres Nachbarn, dass der Zaun durch unseren Spielbetrieb beschädigt wurde. Es ist leider nicht auszuschließen, dass außerhalb der Trainings- und Spieleinheiten von Kindern gespielt wird. Daher ist das Betreten der Anlage ab sofort außerhalb der Trainings- und Spieleinheiten verboten.

Liebe Fans des SV-Forchtenstein, ich wünsche euch Gesundheit und hoffe auf ein Wiedersehen bei unseren Spielen im Frühjahr.

Ich wünsche allen ein Frohes Osterfest!

Euer Obmann Gerhard Leitner



TC Schöll Bau Forchtenstein

TC Schöll Bau Forchtenstein – voller Vorfreude in die neue Saison!

Schön langsam steigt die Anspannung beim TC Schöll Bau Forchtenstein. Die neue Freiluftsaaison steht unmittelbar bevor und die Tennishallen leeren sich schön langsam. Auch die Spielerinnen und Spieler des TC Schöll Bau Forchtenstein freuen sich ungemein darauf, endlich wieder Sand unter ihren Füßen zu haben und der gelben Filzkugel – möglichst erfolgreich – nachzujagen. Insgesamt neun Mannschaften werden heuer den Kampf um Meisterschaftspunkte aufnehmen – mehr als je zuvor! Die allgemeine Klasse nimmt der TC Schöll Bau Forchtenstein mit Teams in der Kreisliga, der 2. Klasse und der 3. Klasse in Angriff.

Die 45+-Senioren möchten nach dem mehr als unglücklichen Abstieg im Vorjahr den sofortigen Wiederaufstieg in die höchste Spielklasse des Landes - die Landesliga A – schaffen, wo das 55+-Erfolgsteam bereits zu den Top-Favoriten um den Titel zählt. Erstmals stellt der TCF heuer auch eine erfolgshungrige 70+-Truppe, die in der Landesliga B einsteigt.

Im Herbst garantieren dann unsere ebenfalls neu formierten Youngsters der U35 in der 1. Klasse spannende Matches und zwei 35+-Mannschaften nehmen in der Landesliga A bzw. der 3. Klasse den Kampf um Punkte und Siege auf.

Schauen Sie doch einfach einmal bei den Meisterschaftsspielen des TC Schöll Bau Forchtenstein vorbei, Sie werden es nicht bereuen! Die Heimtermine im Frühjahr finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten. Lassen Sie sich vom Zauber des Tennissports anstecken und genießen Sie zudem das traumhafte Ambiente unserer Anlage! Am besten, Sie probieren es gleich selbst aus und werden Mitglied beim TCF – Spaß und Spannung garantiert!

Heimtermine TC Schöll Bau Forchtenstein – Frühjahr 2022

- Mi, 11.05.2022, 10 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 70+ – UTC Neudörf/WienInvest Group
- Sa, 14.05.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein – TC St. Margarethen 2
- Di, 17.05.2022, 16 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 55+ – UTC Jennersdorf

- Fr, 20.05.2022, 16 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 45+ – UTC Pinkafeld
- Sa, 21.05.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 2 – ATC Neudörf 2
- Sa, 28.05.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein – TC Oslip
- So, 29.05.2022, 09 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 3 – ASKÖ TC Schattendorf 3
- Mi, 01.06.2022, 10 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 70+ – TC Neufeld 2
- Fr, 03.06.2022, 16 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 45+ – TC Habeler-Knotzer Neudörf
- Sa, 04.06.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein – UTC Pötttsching
- Fr, 07.06.2022, 16 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 55+ – UTC Sportstadt Oberwart
- Mi, 08.06.2022, 10 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 70+ – TC Mönchhof
- Sa, 11.06.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein – UTC Sieggraben
- So, 12.06.2022, 09 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 2 – ANF Sigleß-Krensdorf
- Sa, 18.06.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 3 – TC Antau 2
- Fr, 24.06.2022, 16 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 45+ – Mattersburg Tennis Union
- Sa, 25.06.2022, 13 Uhr: TC Schöll Bau Forchtenstein 2 – ATC Neudörf 3

M. V.

FF Forchtenau im Einsatz

Seit Dezember 2021 kam es zu vier Brandeinsätzen und einem Technischen Einsatz der FF Forchtenau. Bei den Brandeinsätzen handelte es sich vermehrt um Mistkübelbrände, einen Komposthaufenbrand sowie im März um einen Kaminbrand. Alle Brandeinsätze konnten schnell gelöscht und unter Kontrolle gebracht werden. Bei dem Technischen Einsatz im Dezember handelte es sich um einen Verkehrsunfall auf der Rosalienstraße, welcher reibungslos in Zusammenarbeit mit der FF Neustift an der Rosalia ablief. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Nähere Informationen zu den Einsätzen sowie weiteren Übungen und Tätigkeiten erfahren Sie auf unserer Homepage: www.ff-forchtenau.at

Pilotprojekt – Übertrittskordinator

Zurzeit gibt es bei der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau ein Pilotprojekt, welches seitens des Landesfeuerwehrverbandes initiiert wurde. Ziel des Projektes ist es, Jugendfeuerwehrmitglieder und Quereinsteiger beim Übertritt bzw. Eintritt in die Feuerwehr bestmöglich zu unterstützen. Dabei sind verschiedenste Maßnahmen vorgesehen, wie beispielsweise Gespräche mit dem Kommandanten und Stellvertreter, Infotermine mit den Fachbereichen, wie Gerätewartung oder Verwaltung sowie regelmäßige Übungen und gemeinsame Aktivitäten. Am Mittwoch, den 09.02.2022 fand diesbezüglich ein Kick-Off-Termin mit allen Teilnehmern sowie Kommandant René Schreiner, Kommandant-Stellvertreter Michael Spuller Jun. und Übertrittskordinatorin Verena Klauninger im Feuerwehrhaus statt. Dabei wurden

die Ziele des Projektes, Ansprechpartner, Maßnahmen und die weitere Zeitschiene vorgestellt. Momentan werden die Gespräche mit den einzelnen Teilnehmern der Übertrittsgruppe geführt, in den nächsten Wochen folgen die einzelnen Termine in den spezifischen Bereichen. Wir freuen uns sehr auf die Rückmeldungen der Teilnehmer und ein erfolgreiches Projekt.

Hilfsaktion Ukraine

Am Samstag, den 5. März 2022 fand die burgenlandweite Sammelaktion für hilfsbedürftige Menschen der Ukraine statt. Der Andrang der Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner war enorm. Wir konnten insgesamt 15 Paletten an Hilfsgütern entgegennehmen. Diese wurden im weiteren Verlauf nach Wulkaprodersdorf ins Sammelzentrum gebracht und wurden von dort in die Ukraine transportiert.

Ein riesiges DANKESCHÖN an die Bevölkerung von Forchtenstein für die großartige Unterstützung und Mithilfe.

Update - Zubau „Blackout“

Die Bauarbeiten des Zubaus der FF Forchtenau sind voll im Gange. Der Rohbau wurde im Februar 2022 fertiggestellt. Nun sind die Innenarbeiten zu erledigen. Dazu zählen die Elektroinstallationen, das Verputzen sowie das Ausmalen usw. Ziel ist es, den Zubau im Sommer 2022 fertigzustellen und am Feuerwehrfest einzuweihen.

Neues Einsatzgebiet

Seit Jänner 2022 gibt es eine neue Alarmierungsordnung für die S31 mit dem Ziel die nächstgelegene Feuerwehr mit zu alarmieren. Da wir die nächste

Feuerwehr zur S31 sind, ist die Feuerwehr Mattersburg an uns herangetreten, dass sie die FF Forchtenau ab Alarmstufe 2 als Reserve bei Einsätzen auf der S31 für den Abschnitt zwischen Mattersburg und Siegraben dazu alarmieren möchten. Die FF Forchtenau hat im Kommando einstimmig beschlossen, diesem Vorschlag zuzustimmen. Um uns besonders auf diese neue Herausforderung vorbereiten zu können, gibt es seitens der der FF Mattersburg Schulungen, wo wir Inhalte, wie z.B. Zufahrt zur Unfallstelle, richtiges Absichern usw. durcharbeiten.

Ankündigung

Wir freuen uns Ihnen, liebe Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner, mitteilen zu dürfen, dass wir heuer wieder ein Feuerwehrfest veranstalten. Es findet am Samstag, den 6. August 2022 und Sonntag, den 7. August 2022 statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Termine im Überblick:

Tag der Feuerwehr: 08. Mai 2022

Feuerwehrfest: 06. – 07. August 2022

Text und Fotos: F. F. F.



Verkehrsunfall auf der Rosalienstraße

Sirenenalarm für unsere Wehr am 08.12.2021 um 18:04 Uhr: Verkehrsunfall auf der Rosalienstraße Höhe Phönixhof, Rotes Kreuz und Polizei wurden mitalarmiert. Aus ungeklärter Ursache kollidierten ein Kleinbus und ein PKW auf der Rosalienstraße, ca. 500m nach dem Feuerwehrhaus Neustift. Da sich gerade einige FW Mitglieder im Gerätehaus aufhielten, konnte unser LFA-B unmittelbar nach dem Alarm ausfahren.

Nach Eintreffen an der Unfallstelle wurde die Straße L223 gesperrt, sowie die Erstversorgung der verletzten Person durchgeführt, welche anschließend durch den RTW mit Verletzungen unbestimmten Grades in das Krankenhaus nach Eisenstadt eingeliefert wurde. Weiters wurde der vorbeugende Brandschutz aufgebaut und die FF Forchtenau nachalarmiert.

Nachdem die polizeilichen Tätigkeiten abgeschlossen waren, wurden die Fahrzeugbergungen durch die beiden Feuerwehren durchgeführt.

Friedenslichtaktion am 24.12.2021

Unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen konnte, wie immer am Heiligen Abend, das Friedenslicht aus Bethlehem vom Feuerwehrhaus Neustift an der Rosalia abgeholt werden. Danke für Ihre Spende!

Kaminbrand

Die Feuerwehr wurde am 07.03.2022 zu einem Kaminbrand alarmiert. Nach kürzester Zeit rückte die Wehr zur Einsatzstelle aus. Bei der Anfahrt alarmierte Einsatzleiter FM Jan Wiesinger die Feuerwehr Forchtenau nach.

Nachdem der Einsatzleiter mit einer Wärmebildkamera, die an den Kamin angrenzenden Räumlichkeiten untersucht hatte, wurde vorsichtshalber ein ATS-Trupp in Stellung gebracht. Kurze Zeit später traf auch der zuständige Rauchfangkehrermeister ein, um sich den Kamin nochmals anzusehen und notwendige weitere Schritte zu vereinbaren. Unter gemeinsamer Aufsicht von Feuerwehren und Kaminkehrer wurde der Kamin kontrolliert ausgebrannt.

Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Forchtenau für die reibungslose Zusammenarbeit sowie beim Rauchfangkehrermeister und der Polizei.

Waldbrandschulung

Zu einer Waldbrandschulung fanden sich Feuerwehrmitglieder des Abschnittes IV (Neustift / Ros., Bad Sauerbrunn, Wiesen, Sieggaben und Forchtenau) am 25.03.2022 im Feuerwehrhaus Wiesen ein. Als erstes stand der theoretische Aufgabenbereich im Vordergrund: Welche Feuerwehren verfügen über Einsatzgeräte, die bei einem Waldbrand effektiv eingesetzt werden können (Löschrucksäcke, Schanzwerkzeug, Schlauchmaterial, Strahlrohre, Wasserbehälter usw.).

Weiters wurde über die Ausrückordnung berichtet, wer die Einsatzleitung bzw. Koordination der Waldbrandgruppe und der nachrückenden Feuerwehren übernimmt.

Der praktische Teil beinhaltete die Besichtigung der div. Einsatzgeräte, den Aufbau des Wassertanks der FF Wiesen mit 15.000 l Füllvermögen und die Handhabung der Löschrucksäcke.

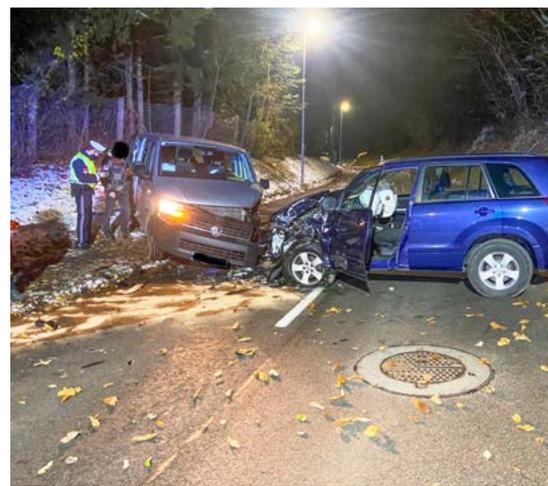
Im nächsten Monat werden sich 3 Feuerwehrmitglieder je Wehr zu einem Workshop treffen, um die weitere Vorgangsweise für die Waldbrandgruppe zu besprechen.

Neues Bezirksfeuerwehrkommando!

Laut Burgenländischen Feuerwehrgesetz aus dem Jahre 2019 wurden heuer erstmals der Bezirksfeuerwehrkommandant, seine beiden Stellvertreter sowie die vier Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Bezirkes Mattersburg gewählt.

Die Wahl fand am 11.03.2022 um 16.00 Uhr in der BH Mattersburg statt. Zur Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandanten stellten sich der 2. Bezirksfeuerwehrkommandant BR Adolf Binder jun. von der FF Mattersburg und Ehrenortsfeuerwehrkommandant HBI Michael Sauerzapf von der FF Neustift an der Rosalia.

Von den 24 Stimmberechtigten Feuerwehrmitgliedern erhielt BR Binder 13 Stimmen, die restlichen 11 konnte HBI Sauerzapf für sich verbuchen. BR Binder wird das Amt des Bezirksfeuerwehrkommandanten mit 01.05.2022 antreten, wir wünschen ihm auf diesem Wege alles Gute für die kommende Legislaturperiode.



Spendenaktion Ukraine

Am Samstag, den 05.03.2022 hat in Burgenland eine vom Land organisierte Spendenaktion, für die Menschen in der Ukraine, stattgefunden.

Die Feuerwehr Neustift an der Rosalia öffneten ihre Tore, um Sachspenden entgegenzunehmen und die Hilfsbereitschaft war groß.

Anschließend wurden die Kartons nach Wulkaprodersdorf gebracht, wo sie mittels Sattelschlepper in Richtung Ukraine geliefert wurden.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia.

Mehr Informationen und Fotos finden sie auf ff-neustift-rosalia.at

■ Naturpark

Einsatz für die Lebensraum- und Sortenvielfalt

Die Vielfalt der Kulturlandschaft und Sorten im Naturpark Rosalia-Kogelberg zu erhalten – dafür setzt sich nicht nur der Naturpark selbst ein. Auch unsere vielen Partner, von den Bildungseinrichtungen bis zu den Naturpark-Spezialitäten-Produzenten und innovativen Vereinigungen, machen sich dafür stark!

Grand Prix der Biodiversität

Der Naturpark wurde für seine Bemühungen heuer mit einem Gewinn bei dem „Grand Prix der Biodiversität“ ausgezeichnet! Im Rahmen dieses Wettbewerbs, ausgelobt vom Naturschutzbund Österreich und dem BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, wurden insgesamt 70 der 240 Einreichungen aufgrund ihres hohen naturschutzfachlichen Werts prämiert. Für die Umsetzung des Projekts „Streuobstwiesen für Generationen“ erhält der Naturpark ein Preisgeld von 5.000 Euro.

Die Motivation zu dem Projekt liegt darin begründet, dass Streuobstwiesen sowohl naturschutzfachlich als auch im Hinblick auf das Landschaftsbild wesentlicher Bestandteil des Naturparks sind. Leider verlieren sie zunehmend ihren besonderen Wert als bedeutsamer Lebensraum für bedrohte Arten wie z.B. die Zwergohreule, wenn die Flächen nicht mehr bewirtschaftet werden. Der Naturpark hat sich zum Ziel gesetzt, brachliegende Streuobstwiesen durch diverse Maßnahmen wieder

in Bewirtschaftung zu bringen und aktiv Bewusstsein für diese wertvollen Lebensräume zu schaffen. Dafür sollen unter anderem die Kindergärten und Volksschulen als wichtige Multiplikatoren im Naturpark und Sprachrohr hin zu den Erwachsenen für den Lebensraum Streuobstwiese sensibilisiert werden.

Im Zuge des prämierten Projekts wird eine konkrete „verwaiste“ Streuobstwiese in der Naturparkgemeinde Rohrbach gemeinsam mit dem Kindergarten bewirtschaftet und durch unterschiedlichste Aktivitäten wieder als wertvoller Lebensraum für Insekten, Kleinsäuger und Vögel gestaltet. Zudem wird es auch Angebote wie Baumschnittkurse für die Eltern, PädagogInnen und GemeindemitarbeiterInnen geben.

Bohnenbier – Innovative Naturpark-Spezialität

In ganz anderer Sache hat sich im Naturpark in den letzten Monaten etwas Dunkles und Vielversprechendes zusammengebraut: das 1. Bohnenbier Österreichs mit dem klingenden Namen Black Bean Stout. Inspiriert durch den „Bohna Vista local Hub“, einer neuen Vereinigung rund um die Bohne, hat Roland Pötschacher – Naturparkproduzent und Lebensmitteltechnologe aus Loipersbach im Burgenland und Gründer der Ponzichter-Initiative – zwei Produkte verbunden, die auf dem ersten Blick scheinbar nichts miteinander zu tun haben: Bohnen und Bier. Und der Erfolg spricht für sich: Bereits am Tag der Präsentation des Black Bean Stout war



die 1. Auflage ausverkauft! Wir gratulieren der Ponzichter-Initiative und dem Bohna Vista local Hub zu diesem Erfolg!

Warum der Trend um das Superfood Bohne mit unserer Naturparkregion so stark verbunden ist, hat mehrere Gründe. Die Bohne ist hier schon immer Teil des Speiseplans der Bevölkerung und wächst zudem sehr gut. Aber auch die Geschichte der Ödenburger Ponzichter-Wirtschaftsbürger des alten Ödenburgs, die nach der Bohne benannt sind – gibt dem Bohnenthema kräftige Wurzeln. Ortschaften, die zum Naturpark gehören, hatten sehr lange kulturelle und wirtschaftliche Beziehungen mit der Stadt Ödenburg. Diese Tatsachen und noch viel mehr sind bereits seit ein paar Jahren das Betätigungsfeld der Ponzichter-Initiative aus Loipersbach. Letztes Jahr haben sich mehrere Bohnen-Interessierte zum Bohna Vista-local Hub vereinigt, einer neuen Drehscheibe für das Bohnenthema. Er möchte die Bohne und ihre Vielfalt – Sortenvielfalt aber auch thematische Vielfalt – noch stärker in den Fokus der Menschen rücken.

Kontakt und Informationen im Naturparkbüro: Schuhmühle Schattendorf, Am Tauscherbach 1, 7022 Schattendorf
Telefon: 0664/4464116
naturpark@rosalia-kogelberg.at
www.rosalia-kogelberg.at

M. B.

■ Musterung 2021

Forchtensteins junge Männer des Jahrgangs 2004 waren am 18. und 19. Jänner 2022 zur Musterung in Wien. Bei der Rückkehr wurden Sie von Bgm. Reismüller und Vizebgm. Neusteurer empfangen. Da wegen der zu dieser Zeit geltenden Coronaregel der traditionelle Gasthausbesuch nicht möglich war, wurde den Stellungspflichtigen statt dessen Gutscheine des SPAR-Marktes überreicht.

G. H. R.

Foto rechts: Bgm. Reismüller und Vizebgm. Neusteurer begrüßten die Stellungspflichtigen Deubler Felix, Fass Andreas, Gremml Tobias, Gruber Luca, Jankoschek Max, Kornfeld Dominik, Leitner Timo, Martinez Jhoan, Prix Michael, Puschenreiter Paul, Schebek Lukas, Strodl Justin und Strümpf Erik (in alphabetischer Reihenfolge) bei der Rückkehr.



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung, Ort
09.04., 15:00 – 17:00 Uhr	Gesundes Dorf: Klima-fit-Wanderung, Treffpunkt: Kindergarten
09. und 10.04., 10:00 – 18:00 Uhr	Ostermarkt Burg Forchtenstein
16.04.	Osterturnier, 1. E.S.V. Paradiso, Mobilheimplatz
18.04., 09:00 Uhr	Hotterwanderung, ÖTK Treffpunkt: Sportplatz
22.04., 18:30 Uhr	Inspektion, FF Neustift an der Rosalia
24.04.	Wanderung Lange Lacke, ÖTK
27.04., 18:00 Uhr	Gesundes Dorf: Workshop "Frauengesundheit"
01.05.	1. Mai-Wanderung der SPÖ
07.05., 17:00 Uhr	Tag der Feuerwehr Neustift a. d. Rosalia, Rosalienkapelle
08.05.	Tag der Feuerwehr, FF Forchtenau
15.05.	Frühschoppen, Nachbar- schaftsverein Erbgarten, Vereinslokal, Hauptstr. 57
15.05.	Wanderung Öhler, ÖTK
22.05.	Radtour Lockenhaus, ÖTK
26.05.	Erstkommunion, Pfarrkirche

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung, Ort
03. – 06.06.	Pfingstkirtag, Burschen- schaft, Ziegelofen
04.06.	Pfingstturnier, 1. E.S.V. Paradiso, Mobilheimplatz
11.06., 09:30 Uhr	Gesundes Dorf: Brotback-Workshop
12.06.	Pfarrfest
16.06.	Fronleichnam
18.06., 20:00 Uhr	Sonnwendfeier, ÖTK, Rosalia
25.06., 20:00 Uhr	Ersatztermin Sonnwendfeier, ÖTK, Rosalia
08. und 09.07.	Landesfeuerwehrjugendlei- sungsbewerb, Sportplatz
10.07.	Frühschoppen, FF Neustift an der Rosalia, Sportplatz
10.07.	Radtour Leobersdorf, ÖTK
17.07.	Lamawanderung, ÖTK
23.07.	Sommernachtsfest, 1. E.S.V. Paradiso, Mobilheimplatz
06. – 07.08.	Feuerwehrfest, FF Forchtenau, Feuerwehrhaus
13.08.	Sommerturnier, 1. E.S.V. Paradiso, Mobilheimplatz
14.08., 19:30 Uhr	Patroziniumfest, Pfarrkirche
14.08.	Radtour Leitha, ÖTK
28.08.	Wanderung Carnuntum, ÖTK

Burg Forchtenstein Fantastisch	
09.07. – 10.07.	Burg Forchtenstein Fantastisch
16.07. – 17.07.	Burg Forchtenstein Fantastisch
23.07. – 24.07.	Burg Forchtenstein Fantastisch
30.07. – 31.07.	Burg Forchtenstein Fantastisch

Heurigenkalender	
13.04. – 24.04.	Heuriger Werner Sauerzapf
27.04. – 07.05.	Heuriger Johann Schwarz
19.05. – 29.05.	Heuriger Anna Sinawehl
08.06. – 19.06.	Heuriger Werner Sauerzapf
23.06. – 03.07.	Heuriger Johann Schwarz
06.07. – 24.07.	Heuriger Werner Sauerzapf
08.09. – 18.09.	Heuriger Johann Schwarz
21.09. – 02.10.	Heuriger Werner Sauerzapf
27.10. – 06.11.	Heuriger Johann Schwarz

**Regelmäßige Termine im neuen Vereinslokal,
Hauptstraße 57 (ehem. Raika)**

Clubabend Fotoclub Jeden 2. Montag im Monat, 20:00 Uhr
Pensionistenclub Jeden Dienstag, 14:00 – 17:00 Uhr
Selbsthilfegruppe psychisch erkrankter Personen Jeden 1. Mittwoch im Monat, 18:00 – 20:00 Uhr
Mitgliederabend ÖTK Jeden 2. Freitag im Monat, 19:30 Uhr

Vorbehaltlich Terminänderungen!



**GEMEINDE
FORCHTENSTEIN**

Frohe Ostern

wünschen

Friederike Reismüller
Bürgermeisterin

Josef Neusteurer
Vizebürgermeister

Josef Hammer

DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak

Markus Pinter

Ing. DI (FH) Christian Spuller

Anna Strodl
Gemeindevorstände

sowie

Oliver Abraham

Oliver Biringer

Peter Friesenbiller

Harald Geisendorfer

Mag. Hans Gerald Gruber

Michael Koch

Markus Pinter jun.

Franz Pöttschacher

Matthias Reismüller

Franz Rumpler

Nicole Schreiner, MA

Johann Schwarz

Felix Spuller

Richard Spuller

Bernd Strodl

Roland Wutzlhofer
Gemeinderäte

Hermann Wessely
Leiter des Gemeindeamtes

**und die MitarbeiterInnen
am Gemeindeamt
Forchtenstein**



Community Nursing in Forchtenstein

„Aufeinander schauen - Community Nursing in Forchtenstein“ ist das neue Projekt der Gemeinde gemeinsam mit der Projektleitung Mag. Dagmar Puschenreiter. Die Vorstellung des Projektes fand am 26.03.22 im Rahmen der Kick-Off-Veranstaltung im neuen Vereinslokal statt. Die zahlreichen Besucher lernten die neuen Community Nurses persönlich kennen und in einer gemütlichen Atmosphäre bei Speis und Trank konnten Fragen zu dem Projekt geklärt werden.

Die beiden Community Nurses Dagmar Puschenreiter und Nadja Fenz stehen ab sofort hauptsächlich älteren Menschen mit ihren Familien in unserer Gemeinde kostenlos zur Verfügung und sind Beraterinnen im Gesundheits- und Pflegebereich. Als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen bringen sie langjährige Erfahrungen für dieses neue Aufgabengebiet mit.

Nadja Fenz arbeitet hauptberuflich im Krankenhaus Wiener Neustadt und hat die Zusatzausbildung Anästhesiepflege erfolgreich absolviert.

Dagmar Puschenreiter ist nebenberuflich als Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege in der Fachschule für Sozialberufe der Caritas in Wiener Neustadt beschäftigt.

Das Projekt „Aufeinander Schauen-Community Nursing“ hat das Ziel, dass ältere Menschen in unserer Gemeinde so lange und so gut wie möglich in ihren eigenen vier Wänden leben können. Die beiden Community Nurses begleiten und unterstützen ältere Personen und pflegende Angehörige durch

- Individuelle Beratung in Gesundheits- und Pflegefragen
- Wöchentliche Gesundheitsberatung im neuen Vereinslokal
- Enge Zusammenarbeit mit der Gemeindeärztin
- Kooperation mit Gesundheits- und Pflegeorganisationen
- Aufsuchende Hausbesuche nach Wunsch
- Bedarfsgerechte Workshops, Vorträge, Informationsveranstaltungen

**COMMUNITY
NURSING**



Nadja Fenz und Mag.^a Dagmar Puschenreiter



Die Veranstaltung am 26.03. war sehr gut besucht.

Persönlich

Die beiden Community Nurses freuen sich, wenn sie auf ein Gespräch in die Gesundheitsberatung kommen oder Kontakt aufnehmen.

Gesundheitsberatung

Die persönliche und kostenlose Gesundheitsberatung findet jeden Dienstag von 09:00 – 11:00 Uhr im neuen Vereinslokal in der Hauptstraße 57 (ehemalige Raika-Filiale) statt, es ist keine Terminvereinbarung notwendig.

Kontakt

Telefonisch:

Dagmar Puschenreiter: 0676/750 22 62
und Nadja Fenz: 0676/750 21 63
von Montag bis Donnerstag von
08:00 – 15:00 Uhr. Verlässlicher Rückruf
bei Nicht-Erreichbarkeit!

Email-Adresse:

communitynurse@forchtenstein.at

Homepage:

forchtenstein.at/communitynurse



**Finanziert von der
Europäischen Union**
NextGenerationEU

D. P.